

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Deutz / Kalk / Mülheim / Rath / Heumar
15./16. August 2025 | 33. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen
Sie uns

EXPRESS
Die Woche

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder an:
Tel. (02203) 188333
Fax (02203) 188388
reklamation@rdw-koeln.de
Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:
(0221 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de
Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de
Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

ANZEIGE

KODI
IST FÜR DICH DA!
VERLÄSSLICH. VIELSEITIG. VERTRAUT.

Noch mehr Nachrichten aus Köln gibt's online:



express-die-woche.de

Stadt verschickt
1,1 Millionen
Wahlunterlagen



Am 14. September finden in NRW Kommunalwahlen statt.
Symbolfoto: Angela Rhode - stock.adobe.com

Köln. Die Zustellung der Wahlbenachrichtigungen für die Kommunalwahl am 14. September läuft seit einer Woche, die Zustellung für die Integrationsratswahl ab dem 16. August. Insgesamt werden in diesen Tagen rund 1,1 Millionen Wahlbenachrichtigungen von der Deutschen Post versandt. Bis zum 24. August sollten die Unterlagen die Kölner Haushalte erreichen, teilt die Stadt mit. Wahlberechtigte, die bis zum 24. August keine Wahlbenachrichtigung erhalten, werden gebeten, sich an das Wahlamt der Stadt unter der Rufnummer 0221/221-34567 zu wenden.

Seit Montag, 11. August, kann auch per Direktwahl gewählt werden. Die Online-Beantragung von Briefwahlunterlagen ist bereits möglich.

Für die Kommunalwahl werden 811.555 Wahlbenachrichtigungen in die Zustellung gehen, für die Wahl des Integrationsrates rund 350.000 Personen, die für die Kommunal- und die Integrationsratswahl wahlberechtigt sind, erhalten zwei separate Wahlbenachrichtigungen, die getrennt voneinander verschickt werden.

Hinweis: Soll für beide Wahlen Briefwahl in Anspruch genommen werden, muss diese auch für beide Wahlen beantragt werden. Wer Briefwahl beantragt hat, kann nicht mehr per Direktwahl wählen.

Am Wahltag, 14. September 2025, beziehungsweise bei einer Stichwahl am 28. September 2025, besteht die Möglichkeit, an der Urnenwahl im auf der Wahlbenachrichtigung benannten Stimmbezirk in der Zeit von 8 Uhr bis 18 Uhr teilzunehmen.

Zoff um Wahlplakate

VON JULIA HAHN-KLOSE

Köln. Der Wahlkampf zur Kommunalwahl am 14. September nimmt Fahrt auf. Sichtbares Zeichen: Präsenz und Herrschaft an der Laternen. Seit dem 1. August ist Köln zugepfostert mit Wahlwerbung.

Und das so dicht, dass einige Plakate die Sicht an Kreuzungen verstopfen. Eigentlich haben die Wahlkampfhelfer klare Vorgaben, wo sie Plakate aufhängen dürfen. Doch laut einer Stadtsprecherin haben 62 Personen Beschwerden zu „weit mehr als 200“ Plakaten (Stand: 7. August) an das Ordnungsamt gemeldet. Tendenz steigend.

Die häufigsten Beschwerdegründe: zu niedrig aufgehängt,

te Plakate, Unterschreitung der Abstände zu Kreuzungen, Fußgängerüberwegen und Querungshilfen. Die bemängelten Plakate sollen im ganzen Stadtgebiet hängen. Die Beschwerden beziehen sich auf keine Partei im Speziellen. Cyril Ibn Salem, Co-Vorsitzender der Grünen, sagte, ihn hätten vereinzelt Beschwerden erreicht. „Die Plakate werden von ehrenamtlichen Helfern aufgehängt und Fehler können da passieren.“

Verstöße gegen die Verordnung kosten 15 Euro pro Wahlplakat

Ein weiterer Grund: die neue Verordnung der Stadt, die die erlaubte Höhe von Wahlplaka-

ten seit Juli stärker einschränkt. Sie dürfen ausschließlich an Beleuchtungsmasten hängen, auf einer Höhe von mindestens 2,20 Meter, die Unterkanten maximal in vier Metern Höhe.

Verboten ist es an Verkehrszeichenmasten, Ampeln, Blitzzern, Straßennamenschildern, Wegweisungsbeschilderungen, Parkscheinautomaten, Halteeinrichtungen von Papierkörben und in Grünflächen und Parkanlagen. Ein Verstoß kostet auch in diesen Fällen 15 Euro je Wahlplakat.

Der Platz für Plakate ist in Köln umkämpft, Wahlkampf machen nicht nur viele Parteien, auch 13 Bewerberinnen und Bewerber um das Oberbürgermeisteramt.

ANZEIGE

ANZEIGE

MARKISEN-SOMMER
- FÜR DIE SCHÖNSTE ZEIT ZU HAU

19% FERIEN* RABATT

FRANZ AACHEN
75 JAHRE RUHRISCHE MARKISENMASCHINENFABRIK
ZELTE UND PLANEN GMBH
Röhrfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com
MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

An der Ecke Ehrenfeldgürtel/Subbelratherstraße kracht es am häufigsten

Das ist NRWs gefährlichste Kreuzung



Foto: Artoni Krasniqi

+++ MASSENWEISE REDUZIERTE ARTIKEL +++ RESTPOSTEN UND EINZELSTÜCKE +++ MASSENWEISE REDUZIERTE ARTIKEL +++ RESTPOSTEN UND EINZELSTÜCKE +++

Bauknecht
B6R 88R SILENCE DE
• Steam-Refresh
• Vollwasserschutz

UVP 719,-
30% SPAREN

8 kg
1.400 U/min

A **A** **499,-** **3,99**

GROSSE LAGERRÄUMUNG
Wir räumen - Sie sparen!
REDUZIERT BIS ZU 30%

Kohlensäure Tauschzylinder ab 440 ml ab 3,49
SodaStream versch. Sorten z.B. Cola o. Orange 440 ml ab 3,49

expert **HERFORT** **Bergisch Gladbach GmbH** · **Richard-Zanders-Straße 11**
Mo.-Sa. 9-19 Uhr **www.expert.de/bergischgladbach** · **bw@herfort24.de** · **Hotline 02202 / 18 88 51**

Auf der Inneren Kanalstraße entsteht schon bald ein höheres Bauwerk

Endlich: Nervige Idiotenbrücke ist Geschichte

Endlich ist die Idiotenbrücke auf der Inneren Kanalstraße weg. Somit können nun die Brummi-Fahrer aufatmen. In den vergangenen Jahren zerlegten viele Berufskraftfahrer zwischen Krefelder Straße und Hornstraße ihre Laster. Grund: Die Eisenbrücke hatte eine Höhe von nur 3,60 Meter. Da verschätzten sich die Fahrer oft - und blieben hängen. Es entstanden Millionen-Schäden.

von OLIVER MEYER

Köln. Am vergangenen Wochenende rückte das Abrisskommando an. Die Innere Kanalstraße wurde komplett gesperrt, dann legten insgesamt fünf Bagger los.

Mit gewaltigen Pressluft-hämmern stemmten sie das Fundament auf. Zuvor hatten Arbeiter die Tragekonstruktion aus Metall mit Schneidbrennern in jeweils zwei Meter lange Stücke zerlegt. Die wurden dann mit einem Kran vom Fundament gehoben, auf riesige Schwerlast-Lkw geladen und abtransportiert. Das wertvolle Metall wird nicht vernichtet, sondern geschmolzen und als Werkstoff erhalten bleiben, er-



fuhr der EXPRESS.

Die Arbeiten an der Brücke bedeuteten auch eine logistische Meisterleistung. Denn vor allem die Deutsche Bahn musste ihren Fahrplan umstellen.

Auf den Linien S6 und S11 gab es gravierende Einschränkungen: Die S6 fiel zwischen Mülheim und Worrigen komplett aus, während die S11 in Richtung Düsseldorf umgeleitet wurde und nicht am Hansaring

sowie in Nippes hielt.

Zweite Sperrung erfolgt bereits vom 15. bis zum 18. August

Mülheim war wegen Arbeiten der KVB an der Mülheimer Brücke quasi vom Schienennetz abgetrennt. Nur mit Bussen war der Stadtteil erreichbar.

Anwohner beschwerten sich darüber, dass viele Autofahrer

die Hartwichstraße und Zonser Straße als Schleichwege nutzten. Dies sorgte dort für zusätzlichen Verkehr und lange Wartezeiten. Die Sperrung für den Abriss sollte laut Planung bis Montagfrüh um 5 Uhr dauern, dann sollte die Innere Kanalstraße wieder für den Verkehr freigegeben werden, damit der Berufsverkehr fließen kann.

Aber das war es noch nicht

endgültig. Denn eine weitere Sperrung ist von Freitag (15. August, 22 Uhr) bis Montag (18. August, 5 Uhr) geplant. Dann soll das neue Bauwerk entstehen. Während der Arbeiten, die rund 13,5 Millionen Euro kosten, kommt es dann wohl erneut zu erheblichen Verkehrsbehinderungen. Aber die Geduld lohnt sich. Zukünftig sind dann nämlich die Zeiten vorbei, an denen festgefahrene

Sie ist verschwunden: Die Brücke aus Eisen ist Geschichte. Bagger räumen Reste weg. Die Brücke dahinter bleibt bestehen.

Foto: Uwe Weiser

Jüdisches Museum: Firma ist insolvent

Köln. Pleiten, Pech und Pannen. In der Serie um versemelte Bauprojekte muss die Stadt eine weitere Hiobsbotschaft verkünden: Im Bauprojekt „MiQua. LVR-Jüdisches Museum im Archäologischen Quartier Köln“ (MiQua) hat die beauftragte Fassadenfirma Insolvenz angemeldet. Ein vorläufiger Insolvenzverwalter wurde bereits bestellt. „Ob die Firma die ausstehenden Restleistungen im Projekt noch erbringen kann, ist ungewiss“, teilte die Stadt mit. „Die Insolvenz wird Auswirkungen auf den Bauablauf des MiQua haben. Der Fassadenbau hat Schnittstellen mit nahezu allen anderen noch folgenden Ausbau-Gewerken“, heißt es weiter. Das bedeutet nach derzeitiger Einschätzung jedoch keinen völligen Baustopp. Die Auswirkungen auf Termine und Kosten ließen sich aktuell noch nicht beziffern. Die Fassadenfirma verbaut Glas und auch Stahl. Der übrige Stahlbau wird derzeit ungehindert fortgesetzt. Für den Innenausbau und die Technische Gebäudeausrüstung soll 2025 noch ein Generalunternehmer beauftragt werden.



Das Jüdische Museum.

Foto: Borm

Brummis den Verkehr auf der Innere Kanalstraße und den Nebenstraßen regelmäßig für Stunden komplett zum Erliegen brachten.

Rather-Reisen	02171/32000
Reisen, Kurz-, Städte & Kureisen, Metronombusse	
LAGO MAGGIORE 17.08. - 22.08. / 17.09. - 22.09. € 359,-	
Ausflugs Mögl. - Borkomische Inseln, Stresa, Turin, italienischer Markt, Ortasee, Domodossola, Fahrt mit der Centovallibahn, Re. Santa Maria Maggiore	Ez-Zu € 80,-
GARDASEE 05.10. - 10.10.	€ 359,-
Ausflugs Mögl. - Halbinseln Sirmione inkl. Schiffssicht, Limone, Malcesine, Riva, Brentatalauten inklusive Gruppen- und Käse Probe, Verona	Ez-Zu € 100,-
KOLBERG 13.09. - 17.09.	€ 259,-
Ausflugs Mögl. - Rundfahrt Kolberg, Wyllin, Mönchhof, Rügenwoldermann, Kügeln, Küslin mit Einkaufszentrum, Stettin inkl. Schiffssicht	Ez-Zu € 80,-
LEISTUNGEN: 4/5 Übern. im 3* Hotel / HAF-BPENSON / Busfahrt	
EXTRA ZAHLLBAR: Ausflüge, Ortsrund	
KEINE WERBEFAHRT	Veranstalter: RTS Travel s.r.o., Komenskeho 19, Karlovy Vary

Rather-Reisen	02171/32000
Reisen, Kurz-, Städte & Kureisen, Metronombusse	
Südtirol	539,- €
jeweils 5 Nächte mit HP, Ortstaxe und Ausflugsmöglichkeiten an den Gardasee, eine Dolomitenrundfahrt, nach Brixen und Bruneck sowie eine 3-Bergseefahrt, exklusive, Haustürabholung inklusive, Sporthotel Klausberg im Ahrntal, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort	
Termin: 10.09. - 15.09.2025	
im DZ pro Person / 60,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	

Kössen/Tirol	739,- €
6 Nächte mit HP, Ortstaxe und Ausflugsmöglichkeiten wie eine Besichtigung der Glasbläserstadt Rattenberg oder auch eine vier Seefahrt, exklusive, Haustürabholung inklusive, traditionelles Hotel Waïdachhof, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort	
Termin: 16.10. - 22.10.2025	
im DZ pro Person / 60,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	

Silvester ins Blaue	739,- €
jeweils 3 oder 4 Tage mit HP, Hotel *** bis ****, 150 - 500 km von Leverkusen, Silvesterparty mit Musik und Tanz, Ausflug/Stadtführung inklusive, Zugang zu ausgewählten Stellen möglich, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort	
Termin: 3 Tage 30.12.25 - 01.01.26 499,- € im DZ pro Person / 90,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	
4 Tage 30.12.25 - 02.01.26 575,- € im DZ pro Person / 120,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	
im DZ pro Person / 60,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	

Rather-Reisen	02171/32000
Reisen, Kurz-, Städte & Kureisen, Metronombusse	
Südtirol	
jeweils 5 Nächte mit HP, Ortstaxe und Ausflugsmöglichkeiten an den Gardasee, eine Dolomitenrundfahrt, nach Brixen und Bruneck sowie eine 3-Bergseefahrt, exklusive, Haustürabholung inklusive, Sporthotel Klausberg im Ahrntal, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort	
Termin: 10.09. - 15.09.2025	
im DZ pro Person / 60,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	

Kössen/Tirol	739,- €
6 Nächte mit HP, Ortstaxe und Ausflugsmöglichkeiten wie eine Besichtigung der Glasbläserstadt Rattenberg oder auch eine vier Seefahrt, exklusive, Haustürabholung inklusive, traditionelles Hotel Waïdachhof, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort	
Termin: 16.10. - 22.10.2025	
im DZ pro Person / 60,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	
im DZ pro Person / 60,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	

Silvester ins Blaue	739,- €
jeweils 3 oder 4 Tage mit HP, Hotel *** bis ****, 150 - 500 km von Leverkusen, Silvesterparty mit Musik und Tanz, Ausflug/Stadtführung inklusive, Zugang zu ausgewählten Stellen möglich, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort	
Termin: 3 Tage 30.12.25 - 01.01.26 499,- € im DZ pro Person / 90,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	
4 Tage 30.12.25 - 02.01.26 575,- € im DZ pro Person / 120,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	
im DZ pro Person / 60,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	

Rather-Reisen	02171/32000
Reisen, Kurz-, Städte & Kureisen, Metronombusse	
Südtirol	
jeweils 5 Nächte mit HP, Ortstaxe und Ausflugsmöglichkeiten wie eine Besichtigung der Glasbläserstadt Rattenberg oder auch eine vier Seefahrt, exklusive, Haustürabholung inklusive, traditionelles Hotel Waïdachhof, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort	
Termin: 10.09. - 15.09.2025	
im DZ pro Person / 60,- € EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)	

WÜNSCH	heute
Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...	
...preiswert in EURO:	
Entrecôte aus Argentinien, frisch 100 g 2,69	
Hähnchen Oberkeulen ohne Knochen, küchenfertig gewürzt 100 g 0,79	
Rostbratwurst nach altem Familienrezept ... 100 g 0,96	
Hausmacher Leberwurst 100 g 1,09	
Schweinegulasch mit neuer Rezeptur 100 g 0,66	
Nudelsalat schwäbische Art 100 g 0,62	
Steakpfeffer im 250 g-Aromabeutel = 4,45 € 100 g 1,78	
★ Schulterbraten vom Schwein perfekt für Pulled Pork 100 g 0,69	

WÜNSCH	heute
Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...	
...preiswert in EURO:	
Entrecôte aus Argentinien, frisch 100 g 2,69	
Hähnchen Oberkeulen ohne Knochen, küchenfertig gewürzt 100 g 0,79	
Rostbratwurst nach altem Familienrezept ... 100 g 0,96	
Hausmacher Leberwurst 100 g 1,09	
Schweinegulasch mit neuer Rezeptur 100 g 0,66	
Nudelsalat schwäbische Art 100 g 0,62	
Steakpfeffer im 250 g-Aromabeutel = 4,45 € 100 g 1,78	
★ Schulterbraten vom Schwein perfekt für Pulled Pork 100 g 0,69	

Kinder und Jugendliche in Dellbrück im Visier



Eine Einsatzhundertschaft blockierte einen Kiosk in Kalk und schaute sich dort genauer um - in Begleitung der Stadt Köln.

Foto: Krasniqui

Razzien in Kiosken

Alles ging blitzschnell. Mannschaftswagen der Polizei fuhren auf der Kalk-Mülheimer-Straße vor, dutzende Beamte sprangen heraus und blockierten die Eingänge zu einem Eckkiosk. Razzia! Und nicht nur in Kalk. Auch an altbekannten Brennpunkten und auch im beschaulichen Dellbrück fuhr die Polizei vor.

Dellbrück. Im dörflich geprägten Veedel Dellbrück kontrollierten Polizisten einer Hundertschaft gemeinsam mit der Ermittlungsgruppe (EG) „Lost“ Jugendliche im Park sowie entlang der Dellbrücker Hauptstraße. Hintergrund der Aktion: In den vergangenen Monaten hatten Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zwölf und 15 Jahren das Viertel wiederholt in Aufruhr versetzt - durch Brandstiftungen, Sachbeschädigungen und auch Körperverletzungsde-

likte. Im Zentrum der Gruppe stehen nach Erkenntnissen der Ermittler elf Hauptverdächtige, die als harter Kern gelten. Hinzu kommen etwa 20 weitere Jugendliche, die als Mitläufer eingestuft werden.

Die Polizei reagierte gemeinsam mit der Stadt Köln, dem Jugendamt und den örtlichen Schulen mit einer Reihe von Maßnahmen: darunter Gefährderansprachen, Elterngespräche, verstärkte Präsenz im Viertel sowie Schwerpunktinsätze.

„Es geht zunächst einmal darum, überhaupt einen Zugang zu den Jugendlichen zu finden - eine Beziehungsebene aufzubauen“, sagt Lucia Rolving, Leiterin der Ermittlungsgruppe „Lost“. Neben der Strafverfolgung sei es ein zentrales Ziel, den teils sehr jungen Tatverdächtigen alternative Perspektiven aufzuzeigen - etwa durch den Kontakt zu Streetwerkern oder Betreuern

des Jugendamts.

Inzwischen scheint dieser Ansatz erste Wirkung zu zeigen: Bei den Kontrollen blieb es ruhig, es gab keine Auffälligkeiten. „Die Situation hat sich in den vergangenen Wochen deutlich beruhigt“, sagt Rolving. „Das kann natürlich mit den Sommerferien zusammenhängen - aber sicher auch mit unserer Arbeit.“

Bei den Kioskkontrollen allerdings fokussierten sich Polizei und Ordnungsamt erneut auf altbekannte Brennpunkte.

Erst Anfang Juli hatte die Stadt Köln in den Stadtteilen Kalk und Mülheim vier Kioske geschlossen - wegen Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz, das Tabak- und Alkoholrecht sowie gegen gewerberechtliche Bestimmungen.

In den vier Geschäften in Kalk und Mülheim wurden unter anderem elektronische Zigaretten sichergestellt, die entweder

keine gültige Steuerbanderole aufwiesen oder nicht für den Vertrieb innerhalb der EU zugelassen waren. Darüber hinaus wurden in allen nun geschlossenen Büdchen mehrfach Tabak und Alkohol an Minderjährige verkauft. Kurz darauf öffneten einige der Kioske aber wieder unter einem neuen Betreiber. „Aus diesem Anlass sind wir heute noch mal hier“, sagte ein Kontrolleur der Gewerbeabteilung.

Größere Verstöße gab es diesmal allerdings nicht - dafür aber skurrile: In einem Kiosk fanden die Beamten drei Bierfässer, die seit drei Jahren abgelaufen waren. Der Verkäufer gab den Ermittlern zufolge an, dass das Bier sich nur zu Werbezwecken noch im Laden befindet. Ein Preisschild von 14,99 Euro, das auf den Fässern prangte, sprach allerdings gegen diese Version. (FHO)

Köln. Die Kölner Verkehrs-Betriebe hatten auf neue Züge gesetzt, doch nun heißt es: durchhalten mit altem Material. Weil der Hersteller Alstom noch keine einzige der bestellten Bahnen geliefert hat, müssen die KVB tief in die Tasche greifen. 48 Millionen Euro kostet es, 40 Stadtbahnen grundlegend zu sanieren. Die Fahrzeuge sind im Schnitt drei Jahrzehnte alt und sollten längst ersetzt sein. Jetzt sollen sie bis mindestens 2027 im Einsatz bleiben.

Eigentlich sollten die ersten neuen Bahnen von Alstom schon im September 2023 zur Probe rollen. Geliefert wurde bisher nichts. Der Auftrag für 62 neue Züge war 2020 vergeben worden, Volumen: 363 Millionen Euro. Die Fahrzeuge sind vor allem für die Linie 1 zwischen Weiden-West und Bensberg vorgesehen.

Die 60 Meter langen Züge sollten einen Teil der 124 Bahnen der Baureihe K 4000 ersetzen, deren älteste Exemplare

bereits seit 1995 in Betrieb sind. Zum Niederflurnetz der KVB gehören neben der Linie 1 noch die Linien 7, 9, 12 und 15. Weil sich die Auslieferung um Jahre verzögert, müssen nun die alten K 4000-Bahnen fit gemacht werden. Die Generalsanierung übernimmt die Firma Talbot. Bis Ende 2027 sollen die ersten 40 Fahrzeuge technisch auf dem neuesten Stand sein.

Ursprünglich war man davon ausgegangen, dass die Instandsetzung der 40 alten Züge rund 20 Millionen Euro kostet. Für diesen Fall waren im Haushalt des vergangenen Jahres Rückstellungen in Höhe von rund 28 Millionen Euro gebildet worden. Ein Schätzwert, wie die KVB einräumte. Bei der erfolgten Überprüfung der Fahrzeuge habe sich nun herausgestellt, dass eine wesentlich umfangreichere Sanierung erforderlich sei als zuerst angenommen.

Alstom hat inzwischen einen neuen Zeitplan zugesagt, so die KVB gegenüber dem Kölner Stadt-Anzeiger. Das erste Vierserien-Fahrzeug soll im Oktober 2026 kommen - drei Jahre später als geplant. Erst ab 2028 ist mit einer Serienauslieferung zu rechnen. Die KVB will alle durch die Verzögerung entstandenen Mehrkosten und Vertragsstrafen geltend machen. Solte die komplette Flotte überholt werden, würde das weitere 100 Millionen Euro kosten. Der Fahrzeugmangel zwingt die KVB zudem dazu, den ausgedünnten Fahrplan auf den Stadtbahnen wohl noch bis 2030 beizubehalten.

Alstom hat Gründe für die jahrelange Verzögerung genannt: eine angespannte Liefer-situation bei einzelnen Zu-

lieferern sowie eine deutlich längere Entwicklungszeit der Bahnen. Bereits im November 2024 hatte Alstom einge-

räumt, dass man mit dem Bau der einteiligen Langzüge, wie

die KVB sie bestellt hat, keine Erfahrung habe und es „konstruktionstechnische Probleme“ gebe.

Wir kümmern uns um gute Bildung!

Attila Gümüs
für Mülheim in den Rat



Wir
können
anders.

Am 14. September
Die Linke

V.i.S.d.P. - Jan Schaffter / Die Linke Köln / Zürcher Str. 55 / 50674 Köln

Goldankauf · Silberankauf · Pelzankauf · Ankauf von Antiquitäten aller Art



GALERIE MÖBELAIRPORT

Montag
18.
August

Dienstag
19.
August

Mittwoch
20.
August

Donnerstag
21.
August

Freitag
22.
August

Aktion nur 5 Tage gültig
vom 04.08.25 - 08.08.25!
TÄGLICH AB
8:00 UHR FÜR
SIE ERREICHBAR-
AUCH SONNTAGS!

Besuchen Sie uns in unserem Ladenlokal!

Inh. Isay Pohl . Dellbrücker Hauptstr. 133 . 51069 Köln
Mobil: 0176 - 203 423 21 . aktion@galerie-moebelairport.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 11 - 18 Uhr / Sa. 11 - 15 Uhr
Auch an Sonn- & Feiertagen sind wir telefonisch ab 8 - 15 Uhr erreichbar

0221 - 204 398 83

Seriöse Abwicklung - sofort Bargeld

- ✓ Kostenloser Beratung
- ✓ Kostenloser Wertesatzung
- ✓ Transparente Abwicklung
- ✓ Bargeld sofort

Machen Sie Ihr Pelz zu Bargeld!

PELZ & NERZANKAUF



Bisam - Persianer

Fuchspelze aller Art - Zobel

Nerze - Nutria - Chinchilla

Jeglicher Ankauf nur in Verbindung mit Edelmetallen!

Wir zahlen
für Pelze &
Nerze bis
zu 12.500 €

WIR KAUFEN ALLE MARKENUHREN - ZUM HÖCHSTPREIS!

Rolex, Patek, Omega, Cartier, Hublot, Breitling..... u.m.

Bernstein

WIR KAUFEN LEDERWAREN ALLER ART

Geweihe

Zahngold - ANKAUF zu Höchstpreisen!

Kostenlose Wertschätzung Ihrer
Antiquitäten, Pelze und
Schmuckstücke!

WIR KAUFEN SILBER ALLER ART!

Silberbarren

Silber- & Platinminzen

625er Silber

700er Silber

800er Silber

835er Silber

900er Silber

925er Silber

935er Silber

959er Silber

999er Silber

Silbermedallien

Silber Rahmen

925er Silber

959er Silber

999er Silber

THEATERABO
Rathaussaal Porz 2025/26

jeweils 20 Uhr

Kalter
weißer Mann

Samstag, 4.10.2025

Mein Name
ist Erling

Samstag, 29.11.2025

Drei Männer
und ein Baby

Samstag, 13.12.2025

Es ist nur eine
Phase, Hase

Samstag, 7.3.2026

Der Vorname

Samstag, 25.4.2026

Bürgeramt: 105 Euro
KölnTicket: 115 Eurowww.rathaussaal-porz.de
alle Karten unter:KölnTicket Hotline 0221 2801 &
westTicket bonnTicket 2801

T: 0221 221-97333

Stadt Köln

An der Ecke Ehrenfeldgürtel/Subbelrather Straße kracht es am häufigsten

Das ist NRW's
gefährlichste
Kreuzung

Willkommen auf NRW's gefährlichster Kreuzung. Springt die Ampel am Ehrenfeldgürtel auf Grün, beginnt für Radfahrer eine Slalomfahrt der besonderen Art: Wer stadteinwärts in die Subbelrather Straße abbiegen will, muss nicht nur den dichten Verkehr aus Autos, Lkw und Fußgängern im Blick behalten, sondern sich auch über mehrere Gleise der KVB-Linie 13 manövrieren. Erst dann erreicht man den schmalen Radweg, der unter einem Baugerüst hindurch weiter durch Ehrenfeld führt.

VON FLORIAN HOLLER

Köln. Dass das gefährlich sein kann, hat nun auch das Landesamt für Statistik bestätigt: Laut dem aktualisierten Unfallatlas NRW haben sich im vergangenen Jahr 19 Unfälle im Kreuzungsbereich Ehrenfeldgürtel/Subbelrather Straße ereignet, bei 17 davon waren Radfahrer beteiligt. Damit ist der Bereich der größte Unfallschwerpunkt in ganz NRW.

Dahinter folgen die Bereiche rund um den Zülpicher Platz (15 Unfälle) und die Kreuzung Universitätsstraße/Aachener Straße/Innere Kanalstraße (14 Unfälle), die im Jahr zuvor noch die beiden gefährlichsten Kreuzungsbereiche des Bundeslandes waren. Zu ebenfalls 14 Unfällen kam es 2024 außerdem in Düsseldorf im Bereich Stockumer Höhe/Danziger Straße in der Nähe des Flughafens.

Auch der Stadt Köln ist die Problematik bekannt. Allerdings liegen der Unfallkommission laut einer Sprecherin nur zwölf statt der im Unfallatlas verzeichneten 19 Unfälle vor. Der Unterschied könnte darauf zurückzuführen sein, dass der Atlas nicht nur die Kreuzung selbst, sondern auch das direk-

te Umfeld in seine Statistik einbezieht.

Dass die Kreuzung besonders für Radfahrer gefährlich ist, bestätigt aber auch die Sprecherin: „Das Unfallgeschehen beruhe in erster Linie auf Alleinunfällen von Rad- oder Pedelec-Fahrenden, die im Bereich der Schienen stürzten. Die Auswertung ergab, dass sich von den zwölf hier bekannten Unfällen sieben Unfälle wegen Stürzen im Schienengürtel ereigneten. Drei andere Alleinunfälle ereigneten sich wegen nasser Fahrbahn oder wegen Stürzen im Bordsteinbereich.“

Auch am Zülpicher Platz sind die Gleise laut Unfallkommission für die vielen Unfälle von Radfahrern verantwortlich. Hier wie dort ist eine Lösung aber

nicht in Sicht: „Grundsätzlich gibt es derzeit keine geeignete Maßnahme, um Unfälle im Schienengürtel zu vermeiden“, so die Sprecherin. Bei einem Verkehrsversuch auf der Neusser Straße haben die KVB getestet, ob sogenannte Inlays in den Schienen die Sturzgefahr mindern könnten. „Da sich diese aber verzogen beziehungsweise aufzulösen, führten sie zu noch gefährlicheren Situationen als ohne die Einrichtungen. Andere Maßnahmen zur aktiven Absicherung der Schienen gibt es derzeit nicht.“

Auch Christoph Schmidt vom Kölner Ableger des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs (ADFC) spricht von einer „schwierigen Kreuzung“. Normalerweise gebe er Radfahrern den Tipp, Schie-

nien immer im 90-Grad-Winkel anzufahren. So bleibe man normalerweise sicher im Sattel. „Das Problem an der Kreuzung ist aber, dass hier mehrere Schienen einen Kurvenverlauf nehmen. Die kann man gar nicht alle hintereinander im 90-Grad-Winkel anfahren.“ Zudem handele es sich um eine sehr enge und stark befahrene Kreuzung. „Da gibt es kaum Ausweichraum, der genutzt werden könnte.“

Die von der Stadt getesteten Gummiprofile an der Neusser Straße hält er grundsätzlich für eine sinnvolle Maßnahme, um das Radfahren entlang von Gleisen sicherer zu machen. „Der Kunststoff altert allerdings schnell und muss regelmäßig ausgetauscht werden – am Ende ist das eine Kostenfrage“, so

Schmidt. In Kurvenbereichen wie an der Subbelrather Straße würden solche Gummiprofile laut Schmidt aber nicht funktionieren. „Es ist tatsächlich ein schwer lösbares Problem. Man kann eigentlich nur raten, besonders aufmerksam zu fahren.“

Die Unfallkommission hat an der Kreuzung immerhin ein Verkehrsschild mit der Aufschrift „Allgemeine Gefahrenstelle“ und dem Zusatz „Radfahrer Sturzgefahr“ anbringen lassen. Die KVB prüft außerdem, ob man die Schienenstränge im Kreuzungsbereich tiefer absenken lassen könnte, um die Sicherheit für Radfahrer zu erhöhen. „Eine derartige Maßnahme kann jedoch allenfalls langfristig umgesetzt werden“, sagt die Sprecherin.



aktuell und regional

Rheinische Anzeigenblätter.de



Unser EXPRESS
zustellen:
Unterstützung in Müngersdorf,
Roggendorf und Dellbrück
gesucht!

Wer mindestens 13 Jahre alt ist und am Wochenende (Freitag oder Samstag) ein paar Stunden Zeit hat, kann sich bei uns über einen flexiblen Zuverdienst freuen!

02203 1883 99

0175 999 44 00



bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net



RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

EXPRESS
Die Woche

IMPRESSUM
Wochenzeitung
für die Stadt Köln
mit 11 Teilausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsleitung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamstraße 192, 50735 Köln
Team Regional, Tel.: (0221) 224 2708
(Mo - Fr, 9 - 14 Uhr)
mediaservice.dsp@kstamedien.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 4 ab KW 01/2025

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamstraße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221) 224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und ViSeD, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Biener
Alexander Büge
Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz

Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.
Für den Anzeigenteil eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr
(wen nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zusteller@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA
Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen

ADA
Aufgabekontrolle für
Anzeigenblätter



Das Wallraf-Richartz-Museum
bei der Museumsnacht 2024 Foto:
Uwe Weiser

Kölner Museumsnacht fällt in diesem Jahr aus

VON ANNICA KERN

Köln. Gestiegene Kosten und eine schwierige Haushaltsslage: Die Kölner Museumsnacht, auch als „Lange Nacht der Museen“ bekannt, findet in diesem Jahr nicht statt.

Die Museumsnacht wird von der Stadt Köln in Kooperation mit dem „Stadtrevue“ -

Verlag veranstaltet. Einen Zusammenhang mit dem von dem Stadtmagazin zuletzt gestellten Antrag auf vorläufige Insolvenz in Eigenverwaltung verneint die Stadt Köln auf Anfrage des Kölner Stadt-Anzeigers. Die Museumsnacht habe sich aus Überschüssen des Vorjahres und einem städtischen Anteil finanziert, wie die Stadt weiter mitteilte.

Seit dem Jahr 2000 öffneten einmal jährlich rund 50 Kölner Kunstmuseen von 19 bis 2 Uhr nachts ihre Türen für ein besonderes Veranstaltungssprogramm und lockten damit Tausende in die Kölner Kulturstätten. Lediglich während der Corona-Pandemie musste die Museumsnacht eine Zwangspause einlegen. 2023 waren es 20.000,

2024 waren es 17.000 Besucherinnen und Besucher. Mit einem einzigen Ticket kann jeder Ausstellungen, Führungen, Konzerte, Workshops, DJ-Sets und Lesungen in der ganzen Stadt besuchen. 2024 waren es über 300 Programm-Punkte. Die Museumsnacht bot dabei auch die Gelegenheit, abseits der großen Museen einen Einblick in die Kölner Kunstszenen zu erhalten.

Wie es mit der traditionsreichen Kulturveranstaltung weitergehen soll, ist noch unklar. Kulturdezernent Stefan Charles soll derzeit mit der „Stadtrevue“ über ein „verbessertes Konzept für das Jahr 2026“ sprechen. Demnach sei nächstes Jahr wieder mit einer Museumsnacht zu rechnen.

So plant die kölsche Musiklegende Ludwig Sebus ihren 100. Geburtstag

Große Party und ein Trikot

Grandseigneur Ludwig Sebus blickt seinem 100. Geburtstag entgegen. Mit einem Tag in der Veedelskneipe und einer Aktion für den sozialen Zweck möchte er dieses Ereignis feiern.

von MARCEL SCHWAMBORN & DANIELA DECKER

Köln. Ludwig Sebus spürt schon, dass der Rummel langsam beginnt. Kein Wunder, der Krätzchensänger, Komponist und Textdichter feiert am 5. September seinen 100. Ehrentag.

Weil seine Haushälterin Inge Hellwig wegen einer Operation zwischenzeitlich außer Gefecht gesetzt war, begab sich der Grandseigneur in eine Kurzzeitpflege. Jetzt ist er wieder zu Hause in Ossendorf. „Ich versuche das Chaos zu beseitigen“, sagt er lachend. „Die Post stapelt sich.“ Mit am Tisch sitzt auch Kultwirt Jussi von der Restauration Haus Thomas. Gemeinsam planen beide Sebus' besonderen Geburtstag.

Den Ehrentag wird der Jubilar nur mit seinen vier Kindern und Inge außerhalb von Köln verbringen. Am 6. September haben dann alle die Chance, dem Jahrhundert-Kölner zu gratulieren. Ab mittags wird bei Jussi gefeiert.

Zudem wird es, wie schon beim 99. Geburtstag, in und

um die Veedelskneipe in Bickendorf hoch hergehen. Viele Gratulanten wie Ex-OB Fritz Schramma haben sich bereits angekündigt. Zudem wird es Musik im Lokal an der Rochusstraße geben.

„Ich versuche, das Chaos zu beseitigen. Die Post stapelt sich schon.“

Herbert Schmidt – besser bekannt als „Magic Flöhn“ – wird spielen. „Et Klimpermännche“ Thomas Cüpper wird ebenso die „Quetsch“ auspacken. Auch „De Knippschaff“, bei der meist die Ex-Fööss Bömmel Lückerrath und Kofi Biermann mitmischen, hat sich angekündigt.

Wirt Jussi hat ein spezielles Trikot entworfen, das vor Ort verkauft wird. Der Gastronom feiert ebenso wie das Montessori-Gymnasium sein 50-jähriges Jubiläum. „Zweimal 50 Jahre, ich werde 100 – wir feiern also zusammen 200 Jahre“, lacht Sebus. Der Erlös des Shirt-Verkaufs wird der Rochus-Musikschule gespendet.

Bis zum späten Samstagabend soll in der Veedelsknei-



Ludwig Sebus feiert Anfang September seinen 100. Geburtstag. Foto: Decker

JETZT SINKEN DIE PREISE

porta

EXKLUSIV FÜR SIE

20% AUF ALLE MÖBEL ohne Wenn und Aber *

SOFA „LONDON“
Stoffbezug Samt, Holzfüße, B192/H90/T75 cm
4594639.01
1000.-

499.-

Besser gleich zu porta.

AUSSTELLUNGSSTÜCKE
BIS ZU 70% RADIKAL REDUZIERT
Zwischenverkäufe vorbehalten.

LACHS-BURGER MIT POMMES FRITES
mit frischem Eisbergsalat, Tomaten und Remoulade

6.90 je 4.90

Nachtmann
GIN-TONIC GLÄSER
Kristallglas, best. aus: 4 Gin-Tonicgläsern je 640 ml und 4 Gastrinkhalmen, mit Bürste 0143149.00

9 TEILIG

KNALLER PREIS
UVP 56.25 19.99



Ludwig Sebus feiert mit Freunden in Bickendorf vor der Kneipe „Bei Jussi“ seinen 99. Geburtstag. Foto: Wördenweber

Su säht mer en Kölle

hellich, dat'e dä Joddesjenit nennen un jebruch: Kind Joddes. Der Kölsche säht also nit: Dat ess minges Vaters Hot, ná, dä säht, dat ess der Hot vun min-gem Vatter odder, dat ess min-gem Vatter singe Hot. Wa'mer ne Name nennt, dann immer met dem Artikel dofür: Ich ben et Tring, un dat ess minge Broder, der Pittor. Ich hann dinge Nohber (Nachbar), der Hein, jesinn...

De kölsche Jrammatik

Katharina Petzoldt

Em Huhdutsche kenne mer vier Fäll: Nominativ (wer), Genitiv (wessen), Dativ (wem), Akkusativ (wen). Em Kölsche kenne mer die och, äver die wäde anders jebruch. Der ehscste Fall, dä Nominativ, ess em Kölsche esu wie em Huhdutsche. Dä zweite Fall, dä Genitiv, ess dem Kölsche su

Lesen Sie am Sonntag

65 Jahre Antibabypille



Wie eine kleine Tablette Frauen Freiheit brachte

So bleibt die Erholung auch nach dem Urlaub

schnell. schneller. EXPRESS

Rabatt bis 23.08.2025 gültig!

51149 Köln-Gremberghoven • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Gremberghoven • Hansestraße 51-53 • A 559, Abfahrt Gremberghoven Direkt am Airport Business Park • Tel.: 0 22 03 90 42-0 | 50126 Bergheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bergheim • Humboldtstraße 2 • Tel.: 0 22 71 60 77-0 | 51147 Köln Porz-Lind • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Köln Porz-Lind • Portastraße • An der B 8/A 59 • Tel.: 02203 603-0 | 53332 Bornheim • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Bornheim • Alexander-Bell-Straße 2 • Tel.: 02222 6499-0 | A 555 Abfahrt Bornheim | 50226 Frechen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Frechen • Europaallee 1 • Tel.: 02234 603-0

* Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 23.08.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden.

Ihr Marktplatz



Ihr Online-Marktplatz
kleinanzeigenmarkt
-rheinland.de

yourIMMO

YOURJOB.de

Automarkt
Bauen & Wohnen
Bekanntschäften
Immobilien
Kleinanzeigen
Reisemarkt
Stellenmarkt

Bauen & Wohnen

Bauunternehmen führt aus: Renovieren, Sanieren, Putz, Mauern, Malerarbeiten, auch Kleinaufträge. ☎ 0157-77392797

Bauunternehmen Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 02686-9885347

Sanitär- / Heizungsfachmann muss nicht teuer sein ☎ 02206-9442209



Immobilien

Kapitalanlage

Kapitalanleger möchte einen Teil seines Aktienvermögens in Kölner Renditeimmobilien umschichten. Maximal 30 % Gewerbe. Keine Gastronomie. Gerne Denkmalschutz von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Immobilien- gesuche

Suche Immobilie zur Altersvorsorge 0177-8899456 andreas@majers.de

Kaufgesuche Eigentumswohnung

Junkersdorf, Arztehepaar sucht ruhig gelegene Eigentumswohnung, 4 bis 5 Zimmer, Terrasse, Garage/Stellplatz (gerne 2), Übernähmetermin spätestens Juli 2026, von Emhofen Immobilien, 0221-9405510, www.vonemhofen.de

Suche Eigentumswohnung zum Kauf von privat | 0176-41814332

Vermietungen

Rösrath, 2 Zimmer Küche, Diele, Bad, Loggia, 580,- + NK, 0151-50918276

Gewerbliche Mietangebote

Garage zu vermieten in 50859 Köln-Lövenich, Garagenhof Wupperstraße. ☎ 02234-73679

2-3 Zimmer- wohnungen

Rösrath, 2 Zimmer Küche, Diele, Bad, Loggia, 580,- + NK, 0151-50918276

Vermietungen Garagen

Garage zu vermieten in 50859 Köln-Lövenich, Garagenhof Wupperstraße. ☎ 02234-73679

Kleinanzeigen

PORZER BAUMDIENST

günstig - sicher - fachgerecht
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung
Baumfällung an schwierigsten Standorten
Heckenschneid - kostenlose Beratung

0 22 03 / 10 35 37

BAUMDIENST MÖDL

° Baum- und Risikofällungen
inkl. Entsorgung
° Klettertechnik "Wurzelfräsen
° kostenlose Beratung

Tel. 02234 - 899988

0- Anfahrtskosten Alle Gartenarbeiten jeder zum Festpreis, Rückschnitt von Hecken, Strauchern, Bäumen, Rasenpflege, Rollrasen, Teichreinigung. ☎ 0221-6807759

1A alle Gartenarbeiten zum Festpreis!!!

Kostenlose Besichtigung!!! ☎ 0221-54818935

1A Gartenarbeiten aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung. ☎ 0176-84029053

Ausführung Gartenarbeiten aller Art

0 22 03 / 10 35 37

Baumfällung u. Entsorgung im Raum Köln. Firma H. Murges (Eifel) ☎ 0171-7953956

Profi-Gartenarbeit zum Festpreis! Termin

kurzfristig frei. ☎ 0221-16921061

Biets Gartenarbeit aller Art. Preiswert und

schnell mit Grünabfall-Entsorgung. ☎

0 176 - 8412 7445

Gartenbau, Gartengestaltung, Bäume fälen, Hecken schneiden, Platten und Pflaster verlegen, Teichanbau, Zäune setzen, Rollrasen, Rasen einsäen, Gartendauerpflege, Ausschachtungen, zuverlässig, gut, preiswert, gewerbl. 02271-993266

Geschäfts- empfehlungen

Gastfamilien f. int. Sprachschüler/innen aus Südmäerk, Japan, Schweiz, etc. gesucht! Haus/Wohnung Entfernung zum Friesenplatz max. Minuten mit ÖPNV. Bezahlung pro Student/in, pro Tag 19 € Übernachtung mit Frühstück, 26 € mit Abendessen. ☎ 0221-12062707 @ keln@bws-germanlingua.de



Automarkt

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes/Fahrräder, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
auch Defekt - Unfall - 02236-381305
Köln - Rodenkirchen

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnwagen & Wohnmobile ☎ 0221-2769612, 0177-5082424
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de.Fa.

Nutzfahrzeuge



**Fahrzeug-
Kaufgesuche**
Suche Gebrauchtfahrzeuge Zustand egal
Automobile Hürth
Tel. 0 22 33 / 97 86 10

Aktion! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV, PKW/LKW-Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ 0172-4038446

Schrauber sucht Gebrauchtwagen 0163-4861921



Bekanntschäften

Ehewünsche/ Bekanntschäften

Erne wieder Tanzen... Julia sucht einen al-
leinlebenden, empathischen Senior (germ.
"Alter Schüler") ab 75 ohne Vollbart. Ich
selbst bin NR. offen und ehrlich, vielsei-
tig interessiert. ☎ 013/36668 Zuschrif-
ten an: Verlag Schlossbera/Werbekunst
Uhstr. 102, 50321 Brühl.



Steffi, 59 J., Regierungsangestellte, eine gutaussehende Frau mit einem großen Herzen und einer absolut positiven Ausstrahlung, **nichts** **ortsge-
bunden**. Sie ist sportlich, reist gerne, mag Musik. Wieso sich mit Alleinsein abfinden, wenn man es sich als Paar richtig Glück und Liebe! Ich möchte Hand in Hand durchs Leben ziehen, möchte Entscheidungen auf zwei Schultern tragen, möchte liebevolle Momente teilen können und Erinnerungen zusammen erschaffen. Melde dich über: (5522/170584)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Dagmar, 69 J., Steuerberaterin i.R., eine wirklich liebenswerte, aparte Witwe, fröhliche Wesensart, sportlich (wandern, Fitness), eig. Pkw. Mein Motto lautet: Zweisamkeit ist besser als Einsamkeit! Leider bin ich verwittert, möchte aber nicht den Rest des Lebens alleine bleiben! Was halten Sie davon, wenn wir die noch vor uns liegenden Jahre gemeinsam verbringen? Sollen wir zu zweit vereinbart, Ausstellungen besuchen, ins Theater gehen, Ausflüge (Stadt + Natur) machen, neue Eindrücke + Momente teilen, uns auf jeden Tag freuen, lachen, Liebe spüren in einer fröhlichen Beziehung? Melden Sie sich über: (5522/170186)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Urschi, 61 J., Bankangestellte, sehr humvolle, nette + offene Witwe, gepflegt + adrett. Das Leben ist manchmal nicht ganz fair - ich bin schon verwittert und völlig alleine. Dabei merke ich jeden Tag mehr, wie sehr ich mich wieder nach einer Partnerschaft sehne, nach starken Armen, die mich für immer festhalten, nach viel Liebe und Streicheleinheiten. Ich mag Reisen, besuche Konzerte, unternehme kleine Ausflüge, möchte noch mal eine große, ehrliche Liebe ganz tief im Herzen spüren. Ruf an über: (5522/169763)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Iris, 63 J., Krankenschwester, liebevolle Witwe, schlank, mit wunderschönem Lächeln. Das Leben hat nicht nur Sonntage - leider bin ich verwittert und alleine. Ich bin sportlich (wandern, Tennis, Radfahren), lese gerne, bin eine gute Köchin, verreise gerne, liebe schöne Spaziergänge - haben Sie Lust, mich kennenzulernen, schöne Momente als Paar zu teilen? Ich suche keinen perfekten Mann, sondern denjenigen, der mir noch viele schöne Jahre erleben möchte, ehrlich! Melden Sie sich über: (5522/1698971)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ingrid, 71, hübsche Witwe, lieb-
samtlich, völlig alleinstehend, sucht auf diesem Wege einen Herz-
buben. Partnerschaft bedeutet, für-
einander in guten wie in schlechten
Zeiten da zu sein, gemeinsam zu
lachen, den anderen so zu nehmen,
wie er ist. Mir fehlen fröhliche Unter-
redungen + Streicheleinheiten in
meinem Leben, ich möchte gerne Ihr
Leben mit meiner Fröhlichkeit erhe-
len, für Sie da sein, mich um Sie kümmern,
mit Ihnen vieles unternehmen. Zu meinen Hobbies zählen Musik,
reisen, wandern, mal in die Sauna
gehen oder ich kochte etwas leckeres
für uns beide. Melden Sie sich über:
(5522/169845)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Eva-Maria, 77 J., Betriebswirtin i.R., schöne feminine Figur, sehr gepflegt, fröhliches Wesen. Sie unternimmt gerne Ausflüge + Reisen, liebt schöne Blumen, Theater und Musik. Ich hoffe, dass wir uns bald kennlernen - und glücklich werden! So gerne möchte ich noch mal einen Partner finden, mit dem ich alles Schöne im Leben teilen kann - wieder zu zweit frühstücken, eine Reise machen, gemeinsam Dinge entscheiden, Nähe und Liebe spüren. Auch ein älteres Herz kann sich noch mal verlieben und glücklich sein - darf ich Ihnen zeigen? Rufen Sie an über: (5522/1696716)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Joachim, 66 J., Dipl.-Ingenieur i.R., ein netter, liebenswerte, reisefreudiger Witwer. Wissen Sie, was ich toll finde? Wenn wir uns kennlernen, einander verlieben, unsere Leben teilen, Glück, Liebe und Harmonie spüren, bis ans Lebensende zusammenleben. Ich bin ein ehrlicher, bodenständiger Mensch, lache von Herzen ge, reise sehr gerne, wandere - und den Rest erzähle Ihnen, wenn wir uns treffen. Melden Sie sich über: (5522/170423)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Manfred, 68 J., höflicher Senior, wirklich sehr netter Witwer, humorvoller, ausgelassene Art. Ich möchte gerne noch mal eine neue Liebe finden! Wie soll ich mich beschreiben? Ich mag Musik, kann kochen, bin handwerklich begabt, gehe gerne mit meinem Hund spazieren - und fände es schön, ganz viel zu zweit zu machen, ohne den anderen einzuziehen. Möchten auch Sie wieder zu zweit lachen + leben? Melden Sie sich über: (5522/170547)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Jörg, 60 J., Dr. Arzt, ein warmherziger, gut aussehender Witwer, kultiviert, offen für neues, sportlich (Tennis, Sk), er ist gerne, mag Musik. Wäre es nicht schön, noch mal eine Partnerin zu finden, mit der man vieles unternehmen kann, schöne Momente teilen, reisen, lachen, sich über alles unterhalten kann? Dieses wunderschöne „wir-Gefühl“ spüren, das Leben einfach schöner und leichter macht - das wäre wunderbar. Melde Sie sich über: (5522/170547)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Karl-Heinz, 74 J., leif. Angestellter i.R., nett + aufgeschlossen, sportlich (wandern, joggen), ein angenehmer Gesprächspartner. Was möchten Sie über mich wissen? Ich interessiere mich für alles, was aktuell ist, liebe Spaziergänge mit meinem Hund, bin reisestark (Berge und Meer) - und denke oft: Wie schön wäre es, das alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können, einfach das Leben zu zweit wieder zu genießen! Melden Sie sich über: (5522/170465)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Franz, 82 J., selbst. Unternehmer i.R., einfach nur liebenswert, ein Harmoniemensch, gepflegt, großzügig, ein Vorliebe für Reisen, Konzerte, Radfahren, eig. Auto. Darf ein älteres Herz noch mal vor lauter Glück schneller schlafen? Ich würde gerne eine neue Liebe finden. Darf ich Ihnen meinen Arm für gemeinsame Unternehmungen anbieten? Wäre es nicht schön, vieles zu zweit zu erleben, den Alltag zu teilen, sich auf jeden gemeinsam geniessen! Melden Sie sich über: (5522/170551)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Gerd, Mitte, 60, Bankkaufmann i.R., Witwer mit Herz, 1,80 m, ausgeglichen, einfüh-
sam, naturnverbunden, offen für vieles, er fährt Auto. Witwer zu sein ist kein ererbenswerter Status!! Es gibt viele Dinge im Alltag, die zu zweit einfach schöner sind, das Leben lebens-
werte machen - egal, wie alt man ist. Gemeinsam reisen, einen harmonischen Alltag zu zweit gestalten, von Herzen lachen. Wo ist die Dame, die ich in allen Ehren kennlernen darf? Mel-
den Sie sich über: (5522/170551)

GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anru kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

EXPRESS - DIE WOCHE

Auch online unter **YOURJOB.de**

Stellenmarkt

Arbeitsangebote

Erfahrene und qualifizierte Haushaltshilfe mit Refenz(en) für 2-Personen-Einfamilienhaus nach Köln-Lövenich gesucht. 2-3 Tage à ca. 6 Stunden. Sollten Sie nicht über die Qualifikation/Refenz verfügen, bitten wir von einem Anruf ab zu sehen. ☎ 0221/ 270 79 97, Mo. - Fr. 9:00-16:00 Uhr

Haushaltsteam sucht Verstärkung für Treppenhauseinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. In fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-865556

Köbes als Aushilfe ab sofort gesucht. Bewerbung an: ☎ 0221-8001900 oder; info@bierhaus-salzgass.de

Arbeitsgesuche

Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71495200

Gärtner sucht Arbeit und macht alles rund ums Haus ☎ 0152-18660949

Gelernter Handwerker verlegt Laminat und Fliesen, Tapezierer/Malerarbeiten ☎ 0163-4833025

Stellenangebote

Ambulanter Pflegedienst sucht ab sofort **Pflegefachkraft** und **Pflegehelfer/-in** LG1/LG2 in Teil-/Vollzeit. Führerschein erforderlich. ☎ 0178-1461444 oder in fo@alpha-pflege.de



Ambulanz Köln bietet kostenlose Qualifizierung, z. B. Rettungssanitäter (m/w/d) ca. 3 Monaten, danach Vollzeiterbeitsplatz im Kölner Krankentransport. Mindestgehalt 2600 € + Zulagen. Info: www.ambulanz-koeln.de

Aushilfe als Verstärkung ca. 9 Std./Woche für nettes Bürodienstleister-Team gesucht. Sie sollten zuverlässig, freundlich und teamfähig sein. Info@smart-office 4.de, Tel. 0221-340290.

Erfahrene und qualifizierte Haushaltshilfe mit Refenz(en) für 2-Personen-Einfamilienhaus nach Köln-Lövenich gesucht. 2-3 Tage à ca. 6 Stunden. Sollten Sie nicht über die Qualifikation/Refenz verfügen, bitten wir von einem Anruf ab zu sehen. ☎ 0221/ 270 79 97, Mo. - Fr. 9:00-16:00 Uhr

Erklärfrau Frau sucht liebevolles Zuhause, bei Familie oder weiblicher Einzelperson, älter als 50 Jahre ☎ 0175-8231548

Fahrerin und Begleitperson für die Schülerbeförderung im Raum Köln/Bonn mit Firmen PKW gesucht. 3-4 Std. schultäglich. Rufen Sie mich gerne an: 0171-310816

Für junge Mütter bis hin zur Rentnerin, flexible Arbeitszeiten, und gute Verdienstmöglichkeiten im Telefon-Erotik-Bereich. Tel. 0221-964464218

GÄRTNER (m/w/d) für die Pflege der Grün-Anlagen unserer verwalteten Immobilien gesucht. Unbefristeter Vollzeit-Anstellungsvertrag. Führerschein Klasse B Voraussetzung. Bezug einer Mietwohnung möglich. Hr. Lennartz GmbH, Hauptstr. 111, 5103 Rösrath, bewerbung@hr-lennartz.de

Hausmeisterunterstützung 556 € Köln ☎ 0157-38144530

Collegien-Servicesgesellschaft
KdA-Service

Wir suchen für ab sofort eine Reinigungskraft (m/w/d)
Montag - Freitag / Wochenstunden 25,00
Lohngruppe 1 (14,25 €)
Fachklinik St. Agatha in 50735 Köln Agatha

Ansprechpartner: Herr Rust
Tel.: 0170-9604996

Schulbusfahrer

(m/w/d, FS-Kl. B) zur Beförderung von Menschen mit einer Behinderung auf Minijob-Basis mit P-schein gesucht. Deutsch in Wort u. Schrift erforderlich. Gerne auch aus der Generation 60+.

Telefon 0221-92230789 oder E-Mail: koeln@engler-transfer.de



Ihre Anzeigen auch online!



In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**

NESSELER

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

- Berufskraftfahrer mit CE in Teil-/ Vollzeit für die Standorte Kerpen und Rommerskirchen**
- Maschinenführer Landwirtschaft**
- Landmaschinenmechatroniker**

Wir bieten einen sicheren ganzjährigen Arbeitsplatz mit pünktlicher Bezahlung und einer positiven Arbeitsatmosphäre.

K. u. A. Nessler GmbH • 41569 Rommerskirchen
Tel. (021 83) 80 69 0
mail@nesseler-gmbh.de



**Flexibel?
Belastbar?
Motorisiert?**

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer (m/w/d)**, die uns auf **Mini-Job-Basis oder in Festanstellung** (Teilzeit) flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. Bewerben Sie sich jetzt!

02203 1883 99

0175 999 44 00

bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Redakteur (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Für unsere Redaktionsstandorte in Bergisch Gladbach und Brühl suchen wir engagierte Kolleginnen und Kollegen.

Die RAG-Redaktionsservice GmbH gehört zu den führenden Verlagsgruppe bei der Herausgabe von Anzeigenblättern im Großraum Köln/Bonn. Unser Schwerpunkt ist die redaktionelle Arbeit (Print und Online) für die zur Verlagsgruppe gehörenden Verlage. Zudem betreut die RAG-Redaktionsservice GmbH alle Social-Media-Kanäle der Verlagsgruppe sowie das Portal www.rheinische-anzeigenblaetter.de für "user generated content".

Ihre Aufgaben:

- Verfassen und Redigieren von Nachrichten, Berichten und Reportagen mit lokalem Bezug
- Layout und Umbruch in unserem Redaktionssystem
- Recherche von lokalen Themen aus Politik, Gesellschaft, Wirtschaft, Kultur und Sport
- Betreuung und Pflege von Kontakten zu Kommunen, Vereinen, Lesern und Anzeigenkunden
- Planung und Umsetzung von Sonderveröffentlichungen und Advertorials
- Zusammenarbeit mit Grafik, Vertrieb und Anzeigenabteilung
- Mitarbeit bei der Online-Redaktion und Social-Media-Inhalten

Ihr Profil:

- Gerne/vorzugsweise abgeschlossenes Volontariat oder journalistische Ausbildung
- Gespür für gute Geschichten und lokale Themen
- sicherer Umgang mit Sprache, Stil und Rechtschreibung
- Organisationstalent, Eigeninitiative und Teamgeist
- Freude am Kontakt mit Menschen und an der lokalen Berichterstattung
- idealerweise Erfahrung im Bereich Anzeigenblätter oder Lokaljournalismus

Was wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz in einem engagierten, kollegialen Team
- flache Hierarchien und kurze Entscheidungswägen
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit zur mobilen Arbeit
- ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit viel Raum für eigene Ideen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich jetzt hier:

REDAKTIONSSERVICE GmbH

RAG-Redaktionsservice GmbH

z.Hd. Ulf-Stefan Dahmen

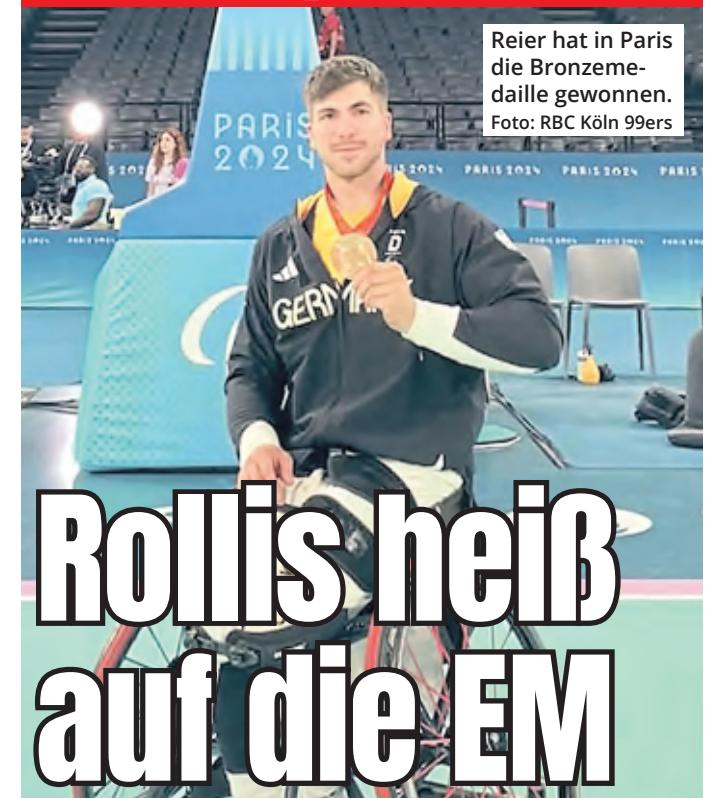
Uhlstraße 102, 50321 Brühl

oder per E-Mail an: ulf.dahmen@rag-redaktionsservice.de



In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**

Nations Cup steigt in Köln



Rollis heiß auf die EM

Bei den Paralympischen Spielen von Paris gehörte die deutsche Nationalmannschaft der Rollstuhlbasketballer nach ihrem Bronze-Coup zu den bejubelten Medaillengewinnern. Beim Nations Cup in der Sporthalle am Bergischen Ring in Mülheim (14. bis 17. August) kommt sie nun wieder zusammen. Dabei will sie erneut ein Ausrufzeichen setzen und beweisen, dass sie auch bei der EM im Oktober zu den Favoriten auf den Titel gehört.

VON ALEXANDER BÜGE

Mülheim. Mit dabei sein wird erneut der Kölner Thomas Reier (25), der bereits bei den Paralympischen Spielen zum Kader gehörte. Neu im Team ist zudem der ebenfalls in Köln beheimatete Alex Keiser (22), der kürzlich Juniorenweltmeister geworden ist. Und da der neue Bundestrainer Jan Haller (36) seine Personalentscheidungen bereits getroffen hat, steht fest: Das kölsche Rolli-Duo fährt gemeinsam sehr EM. „Wir kennen uns schon seit der sechsten Klasse und verstehen uns wirklich gut“, erzählt Reier im Gespräch mit EXPRESS. „Ich freue mich wirklich sehr, dass auch er bei der EM dabei sein wird.“

Vorher will es die deutsche Rollstuhlbasketball-Nationalmannschaft aber beim Nations Cup wissen, der jedes Jahr in Köln ausgetragen wird. Interes-

nach: „Nachdem wir den Nations Cup in den letzten Jahren nicht gewinnen konnten, soll sich das in diesem Jahr ändern“, sagt Reier. „Bei den paralympischen Spielen haben wir gezeigt, was für ein Niveau wir erreichen können. Das wollen wir nun bestätigen.“

Nach einem erfolgreichen Abschneiden würden Reier, Keiser und Co. zudem mit einem guten Gefühl zur Europameisterschaft reisen. Auch dort soll ein starkes Ergebnis her. „Einige Teams haben sich im Vergleich zum letzten Jahr ein wenig verändert, manche Top-Spieler werden in diesem Jahr eine Pause einlegen, weshalb sich ihrer Stärke derzeit schwer einschätzen lässt. Nach dem Nations Cup wird es aber wohl schon mehr Klarheit geben“, sagt Reier, der betont: „Aber egal, wer letztlich dabei ist, wir wollen auch bei der EM wieder eine Medaille gewinnen.“

21 Millionen Euro für Parkhaus am Stadtrand

von TIM ATTENBERGER

Weiden. Das neue Parkhaus, das auf dem Park-and-Ride-Parkplatz an der Haltestelle Weiden-West entstehen soll, wird nach Berechnungen der Stadt Köln 21,25 Millionen Euro kosten. Stadt und KVB waren Mitte 2021 noch von 17 Millionen Euro ausgegangen. Als Grund nennt die Stadtverwaltung die seit damals allgemein gestiegenen Planungs- und Baukosten.

Hinzu kommt, dass im Gegensatz zur ursprünglichen Planung jetzt auch Abstellplätze für Fahrräder in dem Parkhaus unterkommen werden. Eigentlich sollte auf der P+R-Anlage auch ein sogenannter Bike-Tower mit 120 Stellplätzen für Fahrräder entstehen. Das Projekt scheiterte jedoch an den zu hohen Kosten. Die Kalkulation, ein solcher Turm ließe sich für 300.000 Euro errichten, hatte sich als unrealistisch erwiesen. Mittlerweile sind die geschätzten Baukosten für ein solches Projekt auf 1,2 bis 1,5 Millionen Euro gestiegen.

In dem Parkhaus werden jetzt 66 der geplanten Kfz-Stellplätze in eine Fläche für rund 130 Fahrradboxen und mehr als 200 Fahrradabstellplätze umgewandelt. Für den Radverkehr wird es eine eigene Zufahrt geben. Durch die Integration der Fahrradparkplätze in die Anlage sei es nun möglich, höhere Fördermittel abzu-

rufen als zuvor, sagt die Stadt. Dadurch sinken der Eigenanteile der Stadt Köln und der Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB) auf 2,9 Millionen Euro, ursprünglich lag dieser bei 10,13 Millionen Euro. Die jährlichen Betriebskosten für die Eigentümerin KVB werden auf 205.000 Euro geschätzt.

Ein Generalunternehmer wird sowohl die Planung als auch den Bau der Parkpalette übernehmen. Das hat laut der Stadt „technische und wirtschaftliche Gründe“. Die Vergabe ist bereits erfolgt. Stimmt die Politik der Beschlussvorlage für den Bau zu, soll der bereits beauftragte Generalunternehmer auch den ergänzenden Auftrag für die Integration des Fahrradparkens übernehmen.

Nach Einholung der Baugenehmigung wird die KVB die detaillierte Ausführungsplanung und die Durchführung der Bauarbeiten beauftragen.

Die Bauarbeiten beginnen nach Angaben der Stadt voraussichtlich im Mai 2026 und sollen im Oktober 2027 abgeschlossen sein. Die Anlage wird während der Baumaßnahme in Betrieb bleiben. Mit einer Inbetriebnahme rechnet die KVB frühestens im November 2027.

Dann sollen statt der bislang 685 Stellplätze 1.250 zur Verfügung stehen. In der Parkpalette entstehen zwar 805 neue Parkplätze, gleichzeitig entfallen aber rund 240 Stellplätze aufgrund der Grundfläche der Parkpalette.

Europas größte Computer- und Videospielmesse wird wieder von einem Festival begleitet

Die Gamescom ist wieder los

Die Gamescom 2025, Europas führendes Event für Computer- und Videospiele, wird auch wieder von einem großen Festival in der Innenstadt begleitet. Viele Top-Bands spielen, die Fans müssen allerdings keinen Eintritt bezahlen.

von MARCEL SCHWAMBORN

Köln. Köln wird vom 20. bis 24. August 2025 wieder zum Zentrum der Computerspielfans. Die Gamescom, Europas führende Messe für digitales Gaming, steigt zum 17. Mal. Im Vorjahr zählten die Veranstalter 335.000 Besucherinnen und Besucher.

Mit einer erweiterten Ausstellungsfläche der Entertainment-Area, inklusive einer wachsenden Indie-Area, erwartet die Gamescom noch höhere Rekordzahlen. Die Zahl der Aussteller ist um elf Prozent gestiegen. Diese kommen erneut aus mehr als 60 Ländern.

Das Event wird am 19. August mit der Opening-Night eröffnet. Danach tummelt sich fünf Tage lang die Gaming-Community in den Kölner Messehallen. Die Fans können neue Spiele – unter

anderem „Call of Duty: Black Ops 7“ – ausprobieren, sich Shows ansehen oder sich an Ständen informieren.

Auch in der Kölner Innenstadt wird der Branchentreff sichtbar. Das Gamescom City-Festival liefert am 23. und 24. August wieder ein buntes Programm. Auf den Bühnen am Friesenplatz und Rudolfplatz treten an beiden Tagen Künstlerinnen und Künstler verschiedener Stilrichtungen auf. Der Eintritt bei allen Konzerten ist kostenlos.

Am Samstag bilden die Auftritte des Wiener Rappers Yosho (17 Uhr), der Indiepop-Band Blond aus Chemnitz (19.30 Uhr) und des Pop-Duos Blumengarten (21.15 Uhr) auf der Hauptbühne am Hohenzollernring die Highlights.

Auf der Bühne am Rudolfplatz sind ab 18 Uhr die Grüngürtelrosen zu erleben.

Überregional bekannte Acts werden ebenso geboten wie DJ-Sessions. Auch gesellschaftspolitische Themen stehen erneut auf dem Programm.

Wie im Vorjahr wird die Initiative „Arsch huh – Zäng Ussenander“ am Sonntag ab 16 Uhr über vier Stunden ein buntes Programm unter dem Motto „Arsch huh“ für Demokratie“ bieten.

„Die Kommunalwahl am 14. September steht bevor. Wählen ist wichtig, aber nicht alles. Was zählt, ist mitmachen, sich zeigen, Verantwortung übernehmen. Kommunalpoli-

tik heißt gestalten und unser direktes Lebensumfeld mitbestimmen. Wir wollen Menschen ermutigen, sich einzubringen. Ihre Stimme zu erheben. Ihre Ideen einzubringen. Denn Demokratie lebt von Offenheit, Vielfalt und dem Mut, Dinge zu verändern“, sagt „Arsch huh“-Vorstand Ralf Plaschke.

Mit dabei sind unter anderem die Arsch-Huh-Band, Brings & Eko Fresh, Cat Ballou, Cage, Miljö, Retrogott, Toi et Moi, Grenzkontrolle, Christoph Sieber und Wilfried Schmidkeller. Marie Knäpper und Shary Reeves moderieren.

In Wortbeiträgen soll auf Themen wie bezahlbares Wohnen, lebendige Kulturszene und echte Integration hingewiesen werden. Sprechen werden unter anderem Mietrebell Kalle Gerigk, Ex-SPD-Chef Norbert Walter-Borjans und Elizaveta Khan vom Integrationshaus Kalk.

Zum Finale des City-Fes-



Viele Besucher kostümieren sich bei der Gamescom, auch für den sogenannten Cosplay-Contest.
Foto: Martina Goyert



Viele Firmen setzen ihre Stände auf spektakuläre Weise in Szene, entsprechend bunt geht es auf der Gamescom zu.
Foto: Thilo Schmügen



Auch im letzten Jahr durften sich die Fans auf die Auftritte zahlreicher Top-Band freuen, darunter Cat Ballou.
Foto: Uwe Weiser

2 BRÜDER DAS GÜNSTIGE EINKAUFSERLEBNIS

15.08.25 bis zum 28.08.25

Jacobs Bohnen
Krönung Crema, Café Crema Gold, Café Crema Intensiv oder Café Espresso
1kg 12.49
13.49

Eduscho Bohnen
Caffè Crema Mild, Caffè Crema Kräftig, Espresso Intenso oder Caffè Variation
1kg 12.49
12.99

Tchibo Black'n White
Gemahlen
2 x 250g 6.29
6.99

Gouda's Glorie
Burgerseife oder Creamy Cheese
850 ml 2.99
3.99

Uni Eagle Sriracha
Hot Chili, Mayo oder Hot Chili
215-245 g 1.59
2.29

Weiße Brötchen
Beutel
6 Stück 1.29
1.79

2BRUDER.COM/OFFNUNGSZEITEN Mgr. Nolensplein 5 Venlo Gochsedijk 92 Siebengewald

Jetzt Rabatte sichern!

auf E-Bikes, Fahrräder & Zubehör

RÄUMUNGS-VERKAUF

50% 20% 30% 40% 40% WIR ZIEHEN UM! CYCLES HÜRTH Luxemburger Straße 379 50354 Hürth Mo - Fr: 09:00 - 18:30 Uhr Sa: 09:00 - 14:00 Uhr

Bis zum 20.09.